Junge Welt / 02.08.2021 / Politisches Buch / Seite 15

Neu erschienen

Cuba Libre

Im Magazin der Freundschaftsgesellschaft BRD–Kuba berichtet Tobias Kriele über die Ergebnisse des VIII. Parteitages der Kommunistischen Partei Kubas, der im April stattgefunden hat. Dieser habe sich vor allem der »Analyse und Korrektur« des »gesellschaftlichen Erneuerungsprogramms« gewidmet, das der VI. Parteitag zehn Jahre zuvor angestoßen hatte. Wolfgang Mix schreibt über den Abschied von Raúl Castro aus der ersten Reihe der kubanischen Politik. Auf dem Parteitag sei der 90jährige noch einmal »wie gewohnt energisch, kritisch und mit klaren Analysen« aufgetreten. Ob dieser Abschied eine Zäsur markiere, werde die Zukunft zeigen. In kurzen Beiträgen berichten Aktive der Freundschaftsgesellschaft über Aktionen in vielen deutschen Städten im Rahmen der Kampagne Unblock Cuba. Klaus Piel informiert über die aktuelle Entwicklung der Coronapandemie in Kuba und beleuchtet dabei den »Sonderweg« der sozialistischen Insel bei der Impfstoffentwicklung: Kubas Biotechnologiesektor ist »frei von privaten Interessen«. (jW)

Cuba Libre, Nr. 3 (Juli–September)/2021, 42 Seiten, 3,50 Euro, Bezug: Freundschaftsgesellschaft BRD–Kuba e. V., Maybachstr. 159, 50670 Köln, E-Mail: info@fgbrdkuba.de

Gorleben-Rundschau

In der Zeitschrift der Bürgerinitiative Umweltschutz Lüchow-Dannenberg kommentiert Wolfgang Ehmke die erneut rein digitale zweite Beratungsrunde der »Fachkonferenz Teilgebiete«, bei der die interessierte Öffentlichkeit die Möglichkeit hat, den Zwischenbericht der Bundesgesellschaft für Endlagerung (BGE) zur neuen Endlagersuche zu hinterfragen. Insbesondere kritisiert Ehmke, dass weiterhin nicht ausgeschlossen ist, dass »es als Folgeformat nur auf einen bunten Strauß an Konsultationen und Workshops hinausläuft, ohne dass die BGE verpflichtet wird, Beratungsergebnisse bindend zu berücksichtigen«. Im Interview beleuchtet Elisabeth Hafner-Reckers »Strömungen hin zur Atomkraft« innerhalb der EU. Martin Donat schreibt über den im Juni in Lüchow eingerichteten »Frauenort Marianne Fritzen«, mit dem an die 2016 verstorbene Gründerin und langjährige Vorsitzende der Bürgerinitiative Lüchow-Dannenberg erinnert wird. (jW)

Gorleben-Rundschau, Juli/August/September 2021, 23 Seiten, kostenlos, Bezug: Bürgerinitiative Umweltschutz Lüchow-Dannenberg e. V., Rosenstr. 20, 29439 Lüchow, E-Mail: service@gorleben-rundschau.de

https://www.jungewelt.de/artikel/407527.neu-erschienen.html